

Fahrrad Leasing

Beitrag von „*Eichhoernchen*“ vom 10. September 2022 15:39

Hallo,

wir haben nun die Möglichkeit dazu.

Es ist ja gerade der letzte Hype aber ich suche den Haken dazu. Bei mir würde wenn, ein normales Rad bis max. 1000 Euro in Frage kommen.

Selber zahlen oder leasen.....

Hier gibt es doch so viele schlaue Rechenköpfe.

Über Input würde ich mich freuen.

Liebe Grüße

Beitrag von „s3g4“ vom 10. September 2022 16:57

[Zitat von *Eichhoernchen*](#)

Hallo,

wir haben nun die Möglichkeit dazu.

Es ist ja gerade der letzte Hype aber ich suche den Haken dazu. Bei mir würde wenn, ein normales Rad bis max. 1000 Euro in Frage kommen.

Selber zahlen oder leasen.....

Hier gibt es doch so viele schlaue Rechenköpfe.

Über Input würde ich mich freuen.

Liebe Grüße

Alles anzeigen

Um welches Modell geht es denn? wenn du das privat auf dich leasen willst, dann lass es lieber. Ein Leasing auf den Dienstherrn macht manchmal gerade so Sinn, weil die Mehrwertsteuer gespart werden kann.

Am Ende ist das aber auch nur ein Finanzierungsmodell und man zahlt direkt oder indirekt Zinsen. Ich habe bisher noch kein Angebot gesehen, welches sich wirklich gelohnt hätte.

Beitrag von „CDL“ vom 10. September 2022 17:30

[Zitat von s3g4](#)

Um welches Modell geht es denn? wenn du das privat auf dich leasen willst, dann lass es lieber. Ein Leasing auf den Dienstherrn macht manchmal gerade so Sinn, weil die Mehrwertsteuer gespart werden kann.

Am Ende ist das aber auch nur ein Finanzierungsmodell und man zahlt direkt oder indirekt Zinsen. Ich habe bisher noch kein Angebot gesehen, welches sich wirklich gelohnt hätte.

Wobei man zumindest hier in BW am Ende der Leasingdauer das Rad nicht automatisch behalten darf, sondern es- je nach Gesamtwert und damit potentiell Restwert- gegen Zahlung eines Restbetrags lediglich bevorzugt erwerben könnte.

Beitrag von „*Eichhoernchen*“ vom 10. September 2022 18:13

Modell dürfen wir frei wählen. Es geht ums Leasing über das Land. Angeblich zahlt man am Ende nur die Hälfte. Wie gesagt, kann ich mir kaum vorstellen.

Deshalb frage ich nach Erfahrungen.

Beitrag von „O. Meier“ vom 10. September 2022 18:37

[Zitat von *Eichhoernchen*](#)

Hier gibt es doch so viele schlaue Rechenköpfe.

Und? Was dürfen die dir vorrechnen? Aufgrund welcher Daten?

Mal abgesehen davon, dass 1000 Euro für ein Fahrrad nicht wirklich viel sind. Man kann also bei der „Finanzierung“ nicht wirklich viel verkehrt machen.

Ich, daselbst, fahre meine Räder länger als ein, zwei Jahre und richte sie mir entsprechend ein. Insofern finde ich es angemessen, daran Eigentum zu erwerben.

Anstatt über Leasing und Kram mache ich mir doch lieber Gedanken darüber, was für 'ne Schaltung und was für Bremsen ich brauche. Sattel und Griffe wollen probegefahren sein. Also gehe ich zum FdgM und lass' mich beraten. Dann kaufe ich, was mir gefällt. Leasing? Land? Interessiert mich nicht.

Beitrag von „laleona“ vom 10. September 2022 21:19

[Zitat von *Eichhoernchen*](#)

aber ich suche den Haken dazu.

Du meinst sicher "den Haken".

Rechnen kann ich zwar ganz gut, aber leasen kommt für mich nicht in Frage, ich will meine Sachen so behandeln, wie ich will und v.a. auch so verändern, wie ich will.

Radeln ist so schön!

Beitrag von „CDL“ vom 10. September 2022 22:15

[Zitat von *Eichhoernchen*](#)

Modell dürfen wir frei wählen. Es geht ums Leasing über das Land. Angeblich zahlt man am Ende nur die Hälfte. Wie gesagt, kann ich mir kaum vorstellen.

Deshalb frage ich nach Erfahrungen.

Ich würde an deiner Stelle deine Gewerkschaft fragen, im Zweifelsfall, wenn es in deinem BL noch keine Erfahrungswerte gibt, eine Niederlassung in einem Bundesland, welches das schon eine Weile hat, wie BW. So erfährst du am ehesten, wie lohnenswert das am Ende tatsächlich ist rein monetär betrachtet bzw. ob überhaupt.